

Generationswechsel in Niedersachsen

12.03.2016 10:13 (Kommentare: 0)

Nach über 10 Jahren an der Spitze der niedersächsischen Rugbyschiedsrichter hat Ralf Tietge (54) sein Amt an Jens Mönikes (25) übergeben.

In der am vergangenen Freitag stattgefundenen Vollversammlung wurde zugleich die Schiedsrichtervereinigung im niedersächsischen Rugbyverband (SNRV) gegründet.

Ralf Tietge erläuterte in der Gründungsversammlung die Notwendigkeit zu mehr Selbstständigkeit und Eigenverantwortung der Schiedsrichter in Niedersachsen. „Der Weg dorthin war nicht einfach. Inzwischen haben wir jedoch im aktuellen Landesvorstand auch Personen, die die Wertigkeit und den Nutzen von einem guten und zukunftsorientierten Schiedsrichterwesen erkannt haben und uns dabei unterstützen.“ In den letzten 2 Jahren konnten wurden die Rahmenbedingungen für einen solchen Schritt im NRV geschaffen. Eine neue Satzung mit deutlich mehr Transparenz und eine erhöhte Kommunikation zwischen den einzelnen Bereichen.

Tietge äußerte weiter: „Die Zeit wo jemand als Einzelkämpfer einen Bereich führen kann sind vorbei. Insofern ist es wichtig und richtig zukünftig mit einem Vorstandsteam die Schiedsrichter anzuleiten und zu führen. Der richtige Zeitpunkt also Platz für jüngere zu machen.“

Die Satzung (Schiedsrichterordnung des NRV) wurde mit kleinen Änderungen einstimmig angenommen. In den anschließenden Wahlen wurde Jens Mönikes (SC Germania List) einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. An seiner Seite stehen als Stellvertreter Guido Haake (08 Ricklingen) für den Bereich der Finanzen und Jackie Winkler (Victoria Linden) für den Bereich Ausbildung, die ebenfalls einstimmig in ihre Ämter gewählt wurden.